

## **Aufgaben zum Thema Stromversorgung. Du benötigst kein Buch. Aus aktuellem Anlass:**

Zeitungsartikel aus der „Rheinpfalz“ vom Samstag, den 20. März 2020:

**Philippsburg:**

Das Landratsamt Karlsruhe hat TransnetBW die Genehmigung für den Bau des Gleichstrom-Umspannwerks am Standort Philippsburg nach Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) erteilt, wie der Übertragungsnetzbetreiber mitteilte. Das Gleichstrom-Umspannwerk soll demnach künftig erneuerbaren Strom, der als Gleichstrom nach Philippsburg transportiert wird, in Wechselstrom umwandeln und in das bestehende Wechselstromnetz einspeisen. „Das Gleichstrom-Umspannwerk spielt eine zentrale Rolle bei der Integration erneuerbarer Energien in das Übertragungsnetz“, so Werner Götz, Vorsitzender Geschäftsführer der TransnetBW. „Vom Standort Philippsburg aus wird in Zukunft erneuerbarer Strom in die ganze Region fließen. Damit legen wir den Grundstein für die Versorgungssicherheit in einer Zukunft ohne Kernkraft und Kohle.“ Das Gleichstrom-Umspannwerk wird auf dem Gelände des Kernkraftwerks Philippsburg gebaut, das zurückgebaut wird und hat einen Flächenbedarf von rund 100000 Quadratmetern. TransnetBW hatte nach eigenen Angaben „von Beginn an den Dialog mit den Menschen vor Ort gesucht und wird auch weiterhin über die Entwicklungen im Projekt informieren“. Das Gleichstrom-Umspannwerk Philippsburg bildet den südlichen Endpunkt der Gleichstromleitung „Ultranet“, die in Zukunft erneuerbaren Strom verlustarm aus dem Norden Deutschlands nach Süden bringen soll. Wann die Flächen von den Kühltürmen und durch deren Abriss entstehenden Stahlbetonmüll gereinigt sind, ist noch unklar. Voraussichtlich werden die Kühltürme im Mai gesprengt. Der Bauschutt aus Stahl und Beton, der etwa 60000 Tonnen beträgt, wird darauf im nächsten halben oder dreiviertel Jahr abtransportiert oder für den Neubau an Flächen genutzt werden. Wer die Sprengungen der Kühltürme live mitverfolgen will, der muss in dieser Sache weiter informiert bleiben.

- 1.) Warum ist es für die Zukunft wichtig, bereits jetzt dieses Umspannwerk zu planen?
- 2.) Die TransnetBW möchte hierfür die Fläche des Kernkraftwerks Philippsburg nutzen. Warum bietet sich das an?
- 3.) Welche Rolle spielt das zukünftige Gleichstrom-Umspannwerk Philippsburg für die Haushalte in der südlichen Region Deutschlands?
- 4.) Die Gleichstromleitung „Ultranet“ wird Strom aus dem Norden nach Philippsburg transportieren. Wie könnte dieser Strom wohl gewonnen werden?
- 5.) Sieh dir die Karte an. Suche Philippsburg und deinen Wohnort. Fühlst du dich mit der neuen Nutzung der Fläche sicherer? Wie wurde die Fläche vorher genutzt?

